



AOK Knappenkids-Cup 2019

Turnierordnung



Allgemein

- Die Anzahl der Gruppen werden je nach Anmeldezahl im Losverfahren festgelegt.
- In den Jahrgängen 2011-12 besteht jedes Team aus 4 Feldspielern, einem Torwart und bis zu 5 Ersatzspielern.
- In den Jahrgängen 2009-10 besteht jedes Team aus 4 Feldspielern, einem Torwart und bis zu 5 Ersatzspielern.
- In den Jahrgängen 2007-08 besteht jedes Team aus 4 Feldspielern, einem Torwart und bis zu 5 Ersatzspielern.
- Ein Spieler darf während des Turniers nur für eine Mannschaft spielen.
- Sollte ein Spieler älter sein als der Jahrgang, in dem er spielt, behält sich die Turnierleitung offen, diesen Spieler oder die gesamte Mannschaft zu disqualifizieren.
- Gespielt wird auf Kleinfeldern von ca. 30 x 20 Metern auf Kunstrasen.
- Die Spielzeit beträgt 10 Minuten plus 3 Minuten Wechselzeit.
- An- und Abpfiff erfolgt zentral durch die Turnierleitung.
- Als Schuhwerk sind nur Turnschuhe, Hartplatzschuhe und Nockenschuhe zugelassen. Stollenschuhe/Schraubschuhe sind nicht erlaubt!
- Jede Mannschaft muss ihre eigenen Trikots mitbringen.
- Die Ballgröße beträgt in allen Altersklassen - Gr. 5 - "light".
- In allen Altersklassen wird auf 5 Meter breite Tore gespielt.
- Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft hat Anstoß und trägt bei Farbgleichheit der Trikots die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Leibchen.
- Es befinden sich vor Ort 4-6 Umkleidekabinen, welche individuell genutzt werden können. Der Anspruch auf eine eigene Kabine kann nicht gewährleistet werden.
- Die teilnehmenden Mannschaften erklären im Voraus, dass sie diese Entscheidungen akzeptieren.
- Alle Entscheidungen des Schiedsrichters sind Tatsachenentscheidungen und haben ihre Gültigkeit.
- Die Teilnahme am Turnier erfolgt freiwillig. Der Veranstalter und Ausrichter übernimmt keine Haftung für Personen-/Sachschäden.
- Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor und kann ein Turnier aufgrund niedriger Teilnehmerzahlen absagen.

Torwart

- Handspiel für den Torwart ist nur im markierten Torraum erlaubt.
- Nur dem Torwart ist das Handspiel im Torraum erlaubt. Die Rückpassregel wird nicht angewendet.
- Der Torwart darf den Ball werfend, rollend oder passend ins Spiel bringen.
- Der Torwart darf sowohl seinen Torraum verlassen als auch die Mittellinie überqueren.
- Tore durch den Torwart aus dem Spiel heraus sind erlaubt.
- Nachdem der Ball im Torraum war, darf der Torwart den Ball über die Mittellinie schießen.



AOK Knappenkids-Cup 2019

Turnierordnung



Spielregeln

- Die jeweils zuerst genannte Mannschaft hat Anstoß.
- Aus organisatorischen Gründen können die Spiele nicht mit Verzögerung angepiffen werden. Tritt eine Mannschaft verspätet oder gar nicht an, wird das Spiel mit 0:2 gegen das Team gewertet. Sollte bekannt sein, dass eine Mannschaft nicht antritt, muss zumindest ein Verantwortlicher der gegnerischen Mannschaft zum Anstoß erscheinen, um eine korrekte Wertung des ausgefallenen Spiels zu gewährleisten.
- Bei Punktegleichheit innerhalb einer Gruppe ist die Tordifferenz entscheidend. Sollte diese gleich sein, entscheiden die geschossenen Tore. Ist diese Zahl identisch, entscheidet der direkte Vergleich. Steht es hier unentschieden, erfolgt eine Auslosung.
- Tore können aus der eigenen Hälfte heraus erzielt werden.
- Statt eines Einwurfes wird der Ball an der Stelle, an der er das Spielfeld verlassen hat, rollende oder passend ins Spiel gebracht (ein direktes Tor ist hierbei nicht möglich).
- Alle Freistöße werden indirekt ausgeführt. Der Abstand der Mauer beträgt ca. 3 Meter und/oder wird von Schiedsrichter festgelegt.
- Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- Körperkontakt (z.B. Schulter-an-Schulter) ist erlaubt!
- Sliding/Tackling ist verboten und kann mit einer zweiminütigen Strafe gegen den entsprechenden Spieler belegt werden. Sliding/Tackling im eigenen Torraum wird zusätzlich mit einem Strafstoß (7 m) geahndet.
- Einwechslungen während des laufenden Spiels sind erlaubt, dürfen aber erst vollzogen werden, nachdem der auszuwechselnde Spieler das Spielfeld verlassen hat.
- Befinden sich mehr als 5 bzw. 6 aktive Spieler über einen längeren Zeitpunkt auf dem Spielfeld, so wird gegen die betreffende Mannschaft eine zweiminütige Zeitstrafe ausgesprochen.
- Erzielt der Gegner während der zweiminütigen Zeitstrafe einen Treffer, so darf die bestrafte Mannschaft wieder auf die volle Anzahl der Spieler auffüllen.
- Wird ein Spieler mit einer Roten Karte des Feldes verwiesen, entscheidet die Turnierleitung über das individuelle Strafmaß.
- Die Spiele der Endrunde werden bei einem Unentschieden sofort per 7-Meter-Schießen entschieden. Es erfolgt keine Verlängerung. Das 7-Meter-Schießen wird mit jeweils 3 Schützen ausgetragen. Bei Gleichstand wird nach dem Sudden-Death-Prinzip mit den gleichen Schützen geschossen. Die Mannschaft, die zuerst verschießt, verliert die Partie und scheidet aus.
- Beim 7-Meter-Schießen um Platz 3 treten ebenfalls 3 Schützen an. Bei Gleichstand entscheidet auch hier das Sudden-Death-Prinzip.